

Pressemitteilung

07. April 2020

BDB bietet kostenfreie Corona-Nothilfe für Vereine an

Die Pandemie verunsichert und schürt Existenzängste bei Musikvereinen

Die Corona-Pandemie trifft auch die Vereinswelt der Amateurmusik hart. Seit drei Wochen ruht nicht nur der Spiel- und Probebetrieb. Auch Konzerte und Vereinsveranstaltungen fallen derzeit meist ersatzlos aus. Vielen Vereinen bricht damit die Haupteinnahmequelle weg – und dies bei gleichbleibenden Kosten. Viele Vereine sind verunsichert und haben Existenz- und Zukunftsängste. Schon jetzt treffen zahlreiche Anfragen zu verschiedenen Themen beim Dachverband Bund Deutscher Blasmusikverbände ein. Gibt es auch für Vereine eine Förderung und Unterstützung? Wie gehen Vereine mit Proben- und Unterrichtsentfall um? Wie gestalten Instrumentallehrer Online-Unterricht? Was geschieht mit bereits geschlossenen Mietverträgen, Buchungen für Probewochenenden, Gema-Anmeldungen etc.? Um all diese Fragen zu beantworten und Vereinen Unterstützung anzubieten, hat der BDB im Internet unter http://coronakrise.notruf-ver- ein.de eine Sonderseite "Hilfe in der Corona-Krise" eingerichtet. Dort finden Vereinsverantwortliche nicht nur die Antworten zu den häufigsten Fragen, sondern auch Arbeitshilfen und Links wie etwa zu den Antragsformularen für das Landes-Förderprogramm "Soforthilfe Corona" oder der zuständigen IHK sowie eine Anleitung zur Selbsthilfe. "Für uns ist es selbstverständlich, dass wir auch in der Corona-Krise für unsere Verbände, Vereine, Dirigenten, Musiklehrkräfte und Freelancer da sind und ihnen mit unseren Serviceleistungen kostenfreie Unterstützung anbieten", betont BDB-Präsident Dr. Patrick Rapp MdL "Dass unser Angebot so gut angenommen wird, freut uns, macht aber auch den Unterstützungsbedarf bei den Vereinen deutlich."